



Sachbearbeitung	VGV/ME - Vermessung		
Datum	16.11.2016		
Geschäftszeichen	VGV/ME-Bern	* 129	
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 13.12.2016	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 447/16

Betreff: Projekt Straßendatenbank
- Erfassung Straßenzustand -
- Kostenfortschreibung -

Anlagen: --

Antrag:

- Die Gesamtkosten für das Projekt "Straßendatenbank" (7.5410001) im Umfang von 385.600 € werden genehmigt. Sie setzen sich folgendermaßen zusammen:

230.000 €	Software (vgl. GD 066/16)
25.600 €	manuelle Erfassung der Straßenachsen sowie der dazugehörigen Flächen
<u>130.000 €</u>	erstmalige Erfassung des Straßenzustandes in 2017
385.600 €	
- Der Fortschreibung der Gesamtkosten gegenüber dem Kostenrahmen von 240.000 € (vgl. Projektvertrag vom 16.10.2014 - Zuständigkeit Verwaltung) um 145.600 € auf dann insgesamt 385.600 € wird zugestimmt.
- Für die Finanzierung stehen bei Projekt 7.5410001 im HH 2016 insgesamt 230.000 € zur Verfügung. Die überplanmäßige Ausgabe in 2016 in Höhe von 25.600 € wird genehmigt. Die Deckung erfolgt über den Auftrag 775011250090, Kostenart 78310080 (Kleinmaßnahmen VGV/BB). Die Finanzmittel für 2017 in Höhe von 130.000 € werden unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2017 durch den Gemeinderat genehmigt.
- Die Verwaltung wird beauftragt, den Zustand der Straßen wie vorgeschlagen zu erfassen und darüber zu berichten (Straßenzustandsbericht).

Zur Mitzeichnung an:

BM 1, BM 3, C 3, OB, RPA, ZS/F, ZS/T

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des

Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

5. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept für die laufenden Aktualisierungen der Daten zu erstellen, die Kosten hierfür zu ermitteln und dies im Rahmen eines Straßenzustandsberichts vorzustellen.

6. Der Beschaffung eines Kamerasystems in 2016 zur Dokumentation der Straßenkontrolle und visuellen Erfassung des Straßenzustandes wird zugestimmt. Die Kosten für die Kleinmaßnahme (Auftrag 775051110090) in Höhe von 90.000 € werden genehmigt. Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 59.300 € wird genehmigt. Die Deckung erfolgt bei Auftrag 775011250090, Kostenart 78310010 (Kleinmaßnahmen VGV/BB).

i.V. Bernstein

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
Projekt Straßendatenbank			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
PRC: 5410-750 Projekt / Investitionsauftrag: 7.5410001			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	385.600 €	Ordentlicher Aufwand	106.836,68 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	<i>77.120,00 €</i>
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	5.070,64 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	385.600€	Nettoressourcenbedarf	111.907,32€
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2016</u>		2017-2020	
Auszahlungen (Bedarf):	255.600 €	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC 5111-750	111.907,32 €
Verfügbar (EÜ 2015):	230.000 €		
Ggf. Mehrbedarf	25.600 €	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC 1125-750			
PS-Projekt	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	€
Und Investitionsauftrag 775011250090 (Kleinmaßnahmen VGV/BB)	25.600 €		
<u>2. Finanzplanung 2017 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	130.000 €		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
Kleinmaßnahmen Vermessung			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
PRC: 5111-750			
Projekt / Investitionsauftrag: 775051110090			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	90.000 €	Ordentlicher Aufwand	12.857 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	<i>12.857 €</i>
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	1.184 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	14.041 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
1. Finanzhaushalt 2016		2017-2020	
Auszahlungen (Bedarf):	90.000 €	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC 5111-750	14.041 €
Verfügbar:	30.700 €		
Ggf. Mehrbedarf	59.300 €	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC 1125-750			
PS-Projekt	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	€
Und Investitionsauftrag 775011250090 (Kleinmaßnahmen VGV/BB)	59.300 €		
2. Finanzplanung 2017 ff			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

1. **Kostenfortschreibung**

Der Gemeinderat hat in der GD 361/08 die Verwaltung beauftragt, eine Straßendatenbank einzuführen. Dieser Auftrag wurde mit der GD 011/2016 an die Bietergemeinschaft Baral Geohaus / Gesellschaft für Straßenanalyse vergeben.

Im Rahmen dieser Ausschreibung wurde davon ausgegangen, dass die bereits in der Verwaltung geführten Straßenachsen im Rahmen des Projektes Straßendatenbank genutzt werden können. Ebenso sah das Konzept vor, dass die Zuordnung der bereits vorhandenen Straßenflächen zu den Straßenachsen vollautomatisch möglich ist.

Im Rahmen der Umsetzung hat sich jedoch herausgestellt, dass die vorhandenen Achsen nicht geeignet sind. Ebenso kann eine vollautomatische Zuordnung der Flächen zu den Achsen nicht durchgeführt werden.

Somit sind folgende zusätzliche Leistungen durch den beauftragten Dienstleister zu erbringen:

- a) Erfassung von ca. 2.000 Straßenachsen für 900 € pauschal + 8 € pro Achse
16.900 € zzgl. MwSt.
- b) Zusätzlicher Schulungstag für die Zuordnung Straßenflächen zu den Achsen
1.100 € zzgl. MwSt.
- c) Verschmelzung der stadtweiten Topographief lächen mit den Straßenflächen sowie Ergänzung dieser um die Flurstücksnummer
3.450 € zzgl. MwSt.

Hieraus ergibt sich ein Mehrbedarf von 25.525,50 € inkl. MwSt.

In der GD 011/2016 wurde mitgeteilt, dass das Vorgehen für die Erfassung des Straßenzustands in einer gesonderten GD vorgestellt wird. Das Vorgehen ist unter Punkt 2 beschrieben.

2. **Erfassung und Aktualisierung des Straßenzustandes**

Ziel der Straßendatenbank ist es unter anderem, die notwendigen Maßnahmen für den Unterhalt und die Erneuerung der Straßen auf Basis fundierter Daten zu erstellen. Hierzu muss der Straßenzustand erfasst und jährlich aktualisiert werden.

Die Ersterfassung erfolgt - auf Grund der Erfahrung und Kapazität - durch einen externen Dienstleister. Grundlage der Erfassung ist die Empfehlung für das Erhaltungsmanagement von Innerortsstraßen (E-EMI 2012). Diese legt die zu erfassenden Daten sowie die Berechnung der Zustandsnote fest. Die vorhandene Software (Straßendatenbank) ist für die Verarbeitung dieser Daten bereits ausgelegt. Im Rahmen der Ausschreibung/Beschaffung werden die Dienstleister auf das vorhandene System hingewiesen.

Die Kosten von 130.000 € basieren auf einem Orientierungsangebot eines möglichen Dienstleisters, da in der Stadt hierfür keine verlässlichen Informationen zur Berechnung zur Verfügung stehen.

Die Aktualisierung der Daten erfolgt entweder durch VGV/BB durch den Straßenkontrolldienst oder fortlaufend durch einen externen Dienstleister. Ziel ist es alle

4 Jahre für jede Straße aktualisierte Daten bereitzustellen. Hierzu werden die Straßen, die den rechnerisch optimalen Eingriffspunkt demnächst erreichen werden stärker überwacht als neue Straßen. Straßen die diesen Punkt bereits überschritten haben werden erst nach einer Erneuerung (Neubau) wieder überwacht.

Die Verwaltung wird im Herbst 2017 über die Ergebnisse der Zustandserfassung berichten, das Konzept (inkl. Kosten) für die Aktualisierung vorstellen und auf Basis der Straßendatenbank zukünftig die notwendigen Maßnahmen ableiten.

Unabhängig von der Straßenzustandserfassung wird zur Dokumentation der Straßenkontrolle und des Straßenzustandes durch die Verwaltung ein Kamerasystem angeschafft. Dies erstellt – im Rahmen des Straßenkontrolldienstes – in regelmäßigen Abständen den Straßenraum als Rundumbilder. Die Belange des Datenschutzes und der Privatsphäre der Bürger werden durch technische Maßnahmen (Verpixelung) und Zugangskontrollen gewährleistet. Die Daten werden ausschließlich zu verwaltungsinternen Zwecken erhoben und verwendet. Die Verwaltung informiert durch geeignete Maßnahmen die Öffentlichkeit.

3. Finanzierung

Die überplanmäßigen Ausgaben für die manuelle Erfassung der Straßenachsen sowie der zugehörigen Straßenflächen im Jahr 2016 in Höhe von 25.600 € werden beim Projekt Straßendatenbank (7.54100001) genehmigt. Für die Deckung der in 2016 zusätzlich angefallenen Kosten werden Mittel von VGV/BB zur Verfügung gestellt:

- 25.600 € bei Auftrag 775011250090 (Kleinmaßnahmen VGV/BB)

Für die Deckung der in 2016 angefallenen Kosten für die Beschaffung eines Kamerasystems stehen Mittel bei VGV/ME und von VGV/BB zur Verfügung:

- 30.700 € bei Auftrag 775051110090 (Kleinmaßnahmen VGV/ME)
- 59.300 € bei Auftrag 775011250090 (Kleinmaßnahmen VGV/BB)

Die im Jahr 2017 notwendigen Kosten für die Ersterfassung der Daten (130.000 €) sind, soweit die Zustimmung des Gemeinderats zum Haushaltsplanentwurf 2017 vorliegt, im Haushaltsplan enthalten.

4. Folgekosten

Durch die Realisierung des Projekts Straßendatenbank entstehen der Stadt jährlich zu finanzierende Folgekosten. Diese Beträge belasten den städtischen Haushalt über mehrere Jahre in folgendem Umfang:

	jährlich	Lebenszyklus
Serviceleistungen (4 Jahre)	29.716,68 €	118.866,72 €
Abschreibungen (5 Jahre)	77.120,00 €	385.600,00 €
Verzinsung	5.070,64 €	25.353,20 €
Summe	111.907,32 €	529.819,92 €

Neben der Investition von 385.600 € für die Straßendatenbank sind zusätzlich über den städtischen Haushalt im Rahmen des statistischen Lebenszyklus rund 529.819,92 € über den ErgebnisHH zu finanzieren.

Daneben werden der Stadt für das Kamerasystem jährlich weitere, zu finanzierende Folgekosten entstehen, die den städtischen Haushalt über sieben Jahre belasten werden:

	jährlich	Lebenszyklus
Abschreibungen (7 Jahre)	12.857,14 €	89.999,98 €
Verzinsung	1.183,50 €	8.284,50 €
Summe	14.040,64 €	98.284,48 €

Im Rahmen des statistischen Lebenszyklus sind neben der Investition von 90.000 € für das Kamerasystem weitere 98.284,50 € über den ErgebnisHH zu finanzieren.